



Verpuffung sorgt für Großeinsatz der Feuerwehr auf einem Hof in Rödder

Zu einem Gebäudebrand in einem landwirtschaftlichen Betrieb kam es am Montagmittag in Rödder. Gegen 11.30 Uhr wurde die Feuerwehr Dülmens alarmiert. „In einem Gebäude ist es zu einer Verpuffung ge-

kommen, und die hat einige Bauteile in Brand gesetzt“, erklärte Wehrführer Uwe Friesen. Mit einem C-Rohr konnten die Stellen schnell gelöscht werden. Mithilfe einer Wärmebildkamera wurden die Zwi-

schendecken nach möglichen Glutnestern abgesucht. Bei dem Brand gab es keine Verletzten. Auch Tiere kamen nicht zu Schaden, der Stall war zum Zeitpunkt des Brandes leer. Die Feuerwehr war mit den

Löschzügen Dülmens-Mitte sowie Buldern, Hiddingsel und Daldrup im Einsatz. Auch ein Rettungswagen des DRK war vor Ort. Nach rund einer Stunde war der Einsatz beendet.

DZ-Foto: Patrick Hülsheger